

## Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 53/013/2015

Gesundheitsausschuss am 07.09.2015

<p><b>Zu Punkt 7.2: Neue Werbepattform der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein für Kommunen; hier: Antrag der CDU Fraktion v. 27.08.2015</b></p>
---

Die kassenärztliche Vereinigung Nordrhein (KVNO) bietet Kommunen die Möglichkeit, sich über eine Plattform niederlassungswilligen Ärzten und Psychotherapeuten vorzustellen. Bisher ist dort noch keine kreisangehörige Stadt aus dem Kreis Mettmann vertreten.

Herr Dr. Lange informiert, dass dieses Konzept eher für den ländlich geprägten Raum mit entsprechendem Ärztemangel ausgerichtet ist. Der Kreis Mettmann ist in allen medizinischen Fachbereichen gut aufgestellt. Sogar Neuzulassungen von Praxen seien derzeit nicht möglich. Bisher gibt es auch keinerlei Probleme die Praxen nachzubesetzen. Dies ist der geografischen Lage des Kreises geschuldet, der Kreis Mettmann ist zudem von Großstädten umgeben. Natürlich sollen diese Umstände kein Hindernis für die kreisangehörigen Städte sein, sich auf der Plattform der KVNO zu präsentieren.

Nach intensiver Debatte, die sich vorwiegend um die Nichtzuständigkeit des Kreises und die noch nicht vorhandene Mangelsituation dreht, schlägt Frau Haase zum Verfahren vor, dass die Plattform den Städten vorgestellt und beworben wird. Ggf. kann bei Bedarf dann berichtet werden.

Herr Rohde lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in der Konferenz der Sozialdezernenten für das Projekt „Gemeinde Profil“ der KVNO zu werben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**